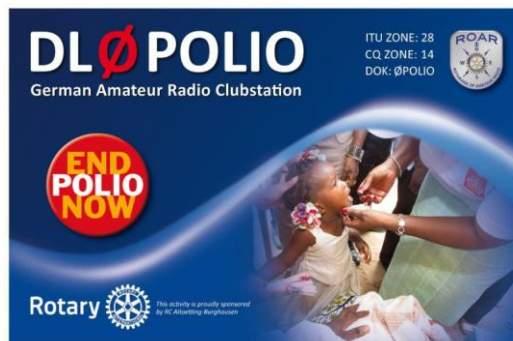


# Funkamateure unterstützen globalen Kampf gegen Polio

Bericht von Traudl Meister, BV Polio e.V. LV Bayern

Eine Idee, die in Dänemark durch Frank Garbelmann (Rotary International Århus) entwickelt wurde, haben engagierte Funkamateure aus Bayern aufgegriffen: Durch weltweite Funkverbindungen mit dem Rufzeichen DL0POLIO für den Aufruf "Null Polio weltweit" wollen die Initiatoren Horst Hoferichter, selbst von den Folgen einer Polio-Infektion betroffen und Mitglied der Polio Regionalgruppe 72-Rottal/Inn, Walter Foag, Vorsitzender des lokalen Amateurfunkverbandes und Bert Raeymaekers, der auch Rotary-Mitglied ist, den globalen Kampf zur Ausrottung der Kinderlähmung unterstützen.

Gelingt eine Funkverbindung zwischen zwei Stationen, werden von beiden sog. QSL-Karten als Kontaktbestätigung ausgetauscht und durch einen eigenen weltweiten Service über die Amateurfunkverbände zugestellt. So wurde auch für diese Aktion eine ansprechende Karte gestaltet (Bild). Ziel ist es, mit dem speziellen Rufzeichen mehrere Tausende Verbindungen zustande zu bringen, so dass eine große Anzahl von Funkamateuren und weitere Menschen über alle Grenzen hinweg erreicht und über Polio und vor allem über die Polio-Impfung aufgeklärt und sensibilisiert werden.



## Vorstellung der Polio-Aktion beim evangelischen Kirchentag in Burgkirchen/Alz

Anlässlich des Kirchenfestes der Evangelischen Gemeinde in Burgkirchen/Alz konnte am 24. Juli 2016 die seit 1. Juni 2016 laufende Polio-Aktion der Funkamateure der Öffentlichkeit vorgestellt und der Funkbetrieb live miterlebt werden. Gerne nutzte der BV Polio e.V. Landesverband Bayern die Einladung, mit einem Informationsstand dem erschreckend großen Wissensdefizit über die Kinderlähmung, über die Impfung sowie die Spätfolgen, entgegenzuwirken. Das beeindruckende Funker Polio-Projekt, das derzeit durch den lokalen Rotary-Club Altötting-Burghausen unterstützt wird und bereits 4000 Einträge ins Logbuch in mehr als 100 Ländern erreicht hat, ist zunächst für ein Jahr im Äther. Eine Verlängerung auf drei Jahre muss von der deutschen Bundesnetzagentur noch genehmigt werden. Ist dies der Fall, werden speziell für die Druckkosten der oben abgebildeten QSL-Karten weitere Sponsoren gesucht (Ansprechpartner: Horst Hoferichter; E-Mail horst.hoferichter@t-online.de). Wir vom Polio Landesverband Bayern freuen uns auf die Fortsetzung der guten Zusammenarbeit mit DG2FAJ (H. Hoferichter), DL4MGR (W. Foag), DJ0MEW (B. Raeymaekers) und ihren Mitstreitern, die in die Welt hinaus funken: *"Roger....! We are propagating the global fight against Polio! If you like we can send you a QSL card about this activity!"*



Aufklärungsarbeit: Funkamateur und Polio-Betroffener Horst Hoferichter (links) und Traudl Meister, BV Polio e.V. LV Bayern.



Funkamateur Horst Kleinschwärzer in Aktion: Er informiert einen Funkerkollegen in Spanien über die Polio-Impfung.

Fotos: Walter Foag